



PETITION
an das
Wirtschaftsministerium

**ZWANGSZÄHLER – NEIN
DANKE!**

Gegen Mehrkosten • Gegen unzureichenden Datenschutz • Gegen unsichere Datenübertragung!

Das Wirtschaftsministerium will in einer Verordnung vorschreiben, dass bis 2018 95% aller Stromzähler in Österreich gegen sogenannte Smart Meter ausgetauscht werden müssen. Arbeiterkammer und Mietervereinigung haben dagegen protestiert. Unsere berechtigten Einwände aufgrund ungelöster Probleme im Bereich Kosten/ Datenschutz / Datensicherheit werden jedoch ignoriert. Auch die Energieversorger haben sich gegen diesen Zeitplan ausgesprochen.

Wir fordern das Wirtschaftsministerium daher auf, nochmals an den Verhandlungstisch zurück zu kehren und im Einvernehmen mit den Konsumentenschützern sowie den Energieversorgern einen gemeinsamen Weg festzulegen, der auch die Interessen der EnergieverbraucherInnen berücksichtigt.

Die UnterzeichnerInnen fordern daher das Wirtschaftsministerium auf, die geplante Zwangseinführung der „intelligenten Stromzähler“ auszusetzen bzw abzuschaffen, solange die offenen Punkte Kosten/ Datenschutz/Datensicherheit ungelöst sind.

Wir verlangen weiters vor der zwingenden Einführung der Smart Meters vom Gesetzgeber eine objektive Kosten-Nutzen-Rechnung aus Sicht der Konsumenten, und klare Regelungen über Art und Umfang der fernübertragenen Informationen in den Bereichen Datenschutz und Datensicherheit.

Mit unserer Unterschrift sprechen wir uns für ein faires Energieversorgungssystem aus, indem alle betroffenen Kreise in die Entscheidungsprozesse miteingebunden werden.

Vorname	Nachname	PLZ	Adresse	Unterschrift